



2. Tätigkeitsbericht des Fördervereins NeemaRehabilitation e.V.

Der Verein und die Hintergründe seiner Tätigkeit

Der gemeinnützige Förderverein **NeemaRehabilitation e.V.** mit Sitz in 32657 Lemgo wurde am 23.06.2013 gegründet. Er wurde beim Amtsgericht Lemgo im Vereinsregister unter der Nummer 1400 eingetragen.

Satzungsmäßiger Zweck des Vereins ist die Förderung der Hilfe für Behinderte durch Unterstützung der Einrichtung NeemaRehabilitation in Iringa, Tansania.

NeemaRehabilitation ist ein Rehabilitationszentrum unter der Trägerschaft der Anglikanischen Kirche von Tansania, Diözese Ruaha. Die Einrichtung dient der medizinischen und sozialen Versorgung der Bevölkerung im Süden und Westen Tansanias, vor allem der Therapie von orthopädisch behinderten Kindern in dieser Region und ihrer Eingliederung in die Gesellschaft.

NeemaRehabilitation e.V. dient diesen Zwecken durch Beschaffung von finanziellen Mitteln für Maßnahmen, die der Umsetzung von Zielen des Rehabilitationsprojektes dienen, und durch Beschaffung und Transport von Sachmitteln zum Einsatz im Rehabilitationsprojekt. Ideelle Unterstützung erfolgt durch Öffentlichkeitsarbeit.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Ein Freistellungsbescheid zur Körperschaftssteuer des Finanzamts Lemgo vom 16.06.2016 liegt unter der Steuernummer 329/5753/0740 vor und ist gültig bis 31.12.2020.

Tätigkeitsbericht 2016

Vorstand

Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB wurde bei Gründung des Vereins am 23.06.2013 durch die Gründungsmitglieder einstimmig für die Dauer von 2 Jahren gewählt und turnusgemäß auf der Jahresversammlung am 05.07.2015 ebenfalls einstimmig wieder gewählt. Die nächste Wahl wird satzungsgemäß 2017 fällig. NeemaRehabilitation e.V. wird vertreten von Rita Siemer (1. Vorsitzende), Klaus-Peter Meiners (2. Vorsitzender) und Eva-Teresa Stoppel (Schatzmeisterin).

Zwischen den Mitgliedern des Vorstands gab es regelmäßige Treffen, Telefonate und Mailverkehr zur Absprache der Belange und Aktivitäten des Fördervereins.



Mitglieder

Der Förderverein hat nach wie vor 15 ordentliche Mitglieder, im letzten Jahr kam kein neues Mitglied hinzu. Alle Mitglieder sind selbstverständlich ehrenamtlich für den Verein aktiv.

Mitgliederversammlung

Die 4. ordentliche Mitgliederversammlung fand am 29.05.2016 in Anwesenheit von 9 Mitgliedern in Bad Salzuflen statt. Auch Dr. Hans und Maria Schwake konnten während eines Heimaturlaubs an dieser Mitgliederversammlung teilnehmen und aus erster Hand über die Arbeit in Iringa berichten.

Die beiden Kassenprüfer prüften die Kasse und gaben die Empfehlung zur Entlastung der Schatzmeisterin. Die Mitglieder entlasteten den gesamten Vorstand für das Vereinsjahr 2015.

Außerdem erfolgte auf der Mitgliederversammlung ein Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres, die Planungen für das kommende Jahr wurden besprochen.

Wichtiges im Projekt (Iringa)

Registrierung der Praxisklinik im öffentlichen Gesundheitssystem Tansanias und feierliche Eröffnungsfeier

Nachdem Anfang Mai 2016 eine befristete Erlaubnis zur Behandlung von Patienten erteilt worden war, wurde am 23. Mai 2016 die durch den Förderverein unterstützte Einrichtung „NeemaRehabilitation clinic“ offiziell im öffentlichen Gesundheitssystem Tansanias registriert.

Am 15. Juli 2016 fand eine große Eröffnungsfeier statt. Anwesend war der Bischof der Diözese Ruaha der Anglikanischen Kirche von Tansania in Iringa als Träger des Projektes. Außerdem der Sekretärs der Diözese, der Bürgermeister von Iringa, ein zuständiger Parlamentsabgeordneter aus Dar, der anglikanische und lutherische Bischof sowie zwei Verantwortliche für Soziales in Iringa.

Es kamen zudem Ärzte und Mitarbeiter aus verschiedenen Krankenhäusern der Region und Verantwortliche anderer Zentren, Tageseinrichtungen und Organisationen für Menschen mit Behinderung.



Öffentlichkeitsarbeit

Durch Öffentlichkeitsarbeit (unter anderem der Erstellung von Flyern in Englisch und Kiswahili – finanziert durch NeemaRehabilitation e.V., durch Anbringen von Straßenhinweisschildern, ein Interview in einer lokalen Radiosendung, Besuche an Schulen) sowie ausgeprägte Netzwerkarbeit und Teilnahme an relevanten Veranstaltungen wurde der Bekanntheitsgrad der Clinic vor Ort kontinuierlich erhöht.

Aktivitäten des Fördervereins

Sachspenden auf dem Weg nach Iringa

Es konnten durch den Förderverein finanzierte Sachspenden im Gesamtwert von € 5.614 durch persönliche Mitnahme nach Iringa verbracht werden: ein Sonographie-Gerät, ein TENS-Gerät zur Elektrotherapie, ein Beamer sowie Medikamente.

Ende 2016 wurde die Möglichkeit genutzt, mehrere Pakete mit Sachspenden einem Container zuzupacken, der Anfang 2017 auf den Weg nach Iringa geschickt wird. Darin befanden sich insbesondere Rollstühle, Unterarmstützen, sowie diverses Therapie- und Hilfsmaterial (Bandagen, Kompressen, Therabänder, Bälle etc.) und eine Mikrowelle. Der Förderverein hat für Hilfsgüter und Transport € 1.427 aufgewendet.

Der Gesamtwert der durch den Förderverein finanzierten Sachspenden beläuft sich für 2016 also auf € 7.041. Hinzu kamen Sachspenden durch ein Sanitätshaus.

Präsenz auf verschiedenen Veranstaltungen

NeemaRehabilitation e.V. beteiligte sich in 2016 an verschiedenen Veranstaltungen mit einem Verkaufsstand, unter anderem:

- Tag des Bauernbades, Bad Seebruch
- Erntedankfest der Hl.-Kreuz-Kirche Solingen
- Treffen der Fokolarbewegung
- Weihnachtstraum, Bad Salzuflen

Hier wurde Selbstgemachtes aller Art (Sachspenden) sowie Original-Näharbeiten aus Iringa zum Verkauf für den guten Zweck angeboten, der Erlös ging zu 100% auf das Spendenkonto des Fördervereins.



Ziel war außerdem, das Projekt der Öffentlichkeit weiterhin bekannt zu machen und so Spenden zu generieren.

Es gab zudem verschiedene Aktivitäten unterstützender Gruppen, etwa ein großer Flohmarktverkauf in Münster, KKV-Treffen und manches mehr. Auch hier kam jeweils der gesamte Erlös dem Förderverein zu Gute.

Selbstverpflichtung Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ)

Im März 2016 erfolgte die Selbstverpflichtung des Fördervereins auf die Prinzipien der Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ). Dadurch soll eindeutig die Transparenz unserer Aktivitäten gegenüber unseren Spendern sichtbar gemacht werden. Jeder unserer Unterstützer soll nachvollziehen können, wie der Förderverein arbeitet und vor allem: wie die Spendenmittel im Einzelnen verwendet werden.

Mittelverwendung

Spendeneingang

Insgesamt konnte der Förderverein in 2016 über 200 Spendeneingänge (davon 7 Dauerauftragsspenden) ein Spendenaufkommen in Höhe von € 33.494 verzeichnen. Hinzu kamen € 345 an Mitgliedsbeiträgen. Der Übertrag aus 2015 betrug € 24.427. Im Einzelnen:

Anfangsbestand Konto 01.01.2016	24.427	Euro
Mitgliedsbeiträge	345	Euro
Spendeneingang	33.494 Euro, davon	
• Einzelspenden	9.575	Euro
• von Gruppen/Vereinen	2.421	Euro
• aus bestimmten Anlässen (Hochzeit, Geburtstag etc.)	10.489	Euro
• aus eigenen Aktivitäten (Weihnachtsmärkte etc.)	2.009	Euro
• Groß-Einzelspende Privatperson	4.000	Euro
• Flohmarktaktion einer Gruppe aus Münster	5.000	Euro
Finanzmittel des Vereins gesamt:	58.266	Euro



Mittelverwendung

Die Ausgabenseite in 2016 belief sich auf € 25.894. Zweimal wurden größere Beträge direkt nach Tansania in das Projekt transferiert. Die Vorjahre zum Vergleich:

	2013	2014	2015
Einnahmen	€ 6.859	€ 21.371	€ 25.521
Ausgaben	€ 646	€ 1.034	€ 21.432

Im Einzelnen wurden die finanziellen Mittel des Vereins in 2016 wie folgt verwendet:

• Transfer Tansania (Bauprojekt, Ausstattung)	9.000	EURO
• Transfer Tansania (medizin. Gerät, Personalkosten)	6.000	EURO
• Medizinisches/therapeutisches Material/Gerät Tansania	6.860	EURO
• Öffentlichkeitsarbeit (Banner, Flyer, Material etc.)	1.395	EURO
• Verwaltungskosten (Webhosting, Porto, Bankgebühren etc.)	639	EURO
• Projektkonto zur späteren Verrechnung	2.000	EURO
Gesamtausgaben Stand 31.12.2016:	25.894	EURO

Die Finanzmittel des Fördervereins beliefen sich mit Stand 31.12.2015 auf € 32.372.

Ausblick 2017

NeemaRehabilitation e.V. wird seine Öffentlichkeitsarbeit und Aktivitäten mit Nachdruck fortsetzen, um weitere Finanz- und ggf. Sachmittel für das Projekt in Iringa zur Verfügung stellen zu können.

Für NeemaRehabilitation e.V.:

Lemgo, den 27.01.2017

Rita Siemer, 1. Vorsitzende

Klaus-Peter Meiners, 2. Vorsitzender

Eva-Teresa Stoppel, Schatzmeister